

Ideen/Planung

50plus-aktiv Kunst und Museum	Zeitraum	Wohin	Thema
	A: 17.09.2021 E: 27.03.2022	Hessisches Landesmuseum Friedrich-Ebert- Allee 2, 65185 Wiesbaden	Alles! - 100 Jahre Jawlensky in Wiesbaden Vor 100 Jahren — im Juni 1921 traf Alexej von Jawlensky (1864—1941) sehr spontan, die Entscheidung, sich in Wiesbaden niederzulassen. Alles, was in den Jahren bis zu seinem Tod geschah, ist Thema der Jubiläumsausstellung. Die 111 Werke im Bestand des Museums, die sein gesamtes Schaffen von den frühen expressiven Köpfen bis zum seriellen Werk umreißen, werden erstmals komplett präsentiert. Alles! - Museum Wiesbaden (museum-wiesbaden.de)
	Dauer- ausstellung	Hessisches Landesmuseum Friedrich-Ebert- Allee 2, 65185 Wiesbaden	Jugendstil und Art Nouveau Die Sammlung von Ferdinand Wolfgang Neess bildet mit über 500 Objekten (Gemälde, Pastelle und Aquarelle, komplette Möbelensembles, Vasen, Skulpturen, Lampen und Keramiken) einen Querschnitt durch alle Gattungen des Jugendstils. https://museum-wiesbaden.de/jugendstil
	A: 02.03.2022 E: 19.06.2022	Städel Museum Schaumainkai 63 60596 Frankfurt am Main	RENOIR. ROCOCO REVIVAL Pierre-Auguste Renoir (1841–1919) ist einer der herausragenden Maler des französischen Impressionismus. Diese Sonderausstellung zeigt erstmals intensiv die Bezügen seiner Kunst zur Malerei des Rokoko. Renoir teilt mit dem Rokoko die Vorliebe für bestimmte Motive und schätzte besonders die lockere und skizzenhafte Malweise sowie die strahlende Farbigkeit dieser Werke. RENOIR. ROCOCO REVIVAL. Städel Museum (staedelmuseum.de)
	A: 25.03.2022 E: 31.08.2022	Museum in der Anstalt Gernsheimer Straße 36 64665 Alsbach-Hähnlein	Til Mette: Cartoons für die moralische Elite mit Bildung, Geld & gutem Geschmack Til Mette kann die ganze beknackte Welt erklären. In einer einzigen Zeichnung. Genialer geht es nicht. Seit 1995 erscheinen Mette-Cartoons ganzseitig im „stern“. Leidenschaftlich widmet er sich der Malerei. 2009 erhielt er den Deutschen Karikaturenpreis in Gold, 2013 den Deutschen Cartoonpreis.
	A: 01.05.2022 E: 10.07.2022	Kunstforum Ingelheim – Altes Rathaus François-Lachenal- Platz 1 55218 Ingelheim am Rhein	Edvard Munch – Meisterblätter Anhand von ca. 90 oftmals farbigen Werken – Radierungen, Lithografien, Holzschnitte und Hektografien – zeigt die Ausstellung einen Überblick über das Werk von Edvard Munch. Beginnend mit dem Geschlechterverhältnis von Mann und Frau, von Männerfantasien über die Annäherung und die innige Liebe bis hin zu Trennung und dem gemeinsamen Tod, wird hier ein Bogen des Lebens visualisiert. Einen weiteren Schwerpunkt bilden Melancholie und Einsamkeit von Menschen. https://www.internationale-tage.de/

Ideen/Planung

50plus-aktiv Kunst und Museum	Zeitraum	Wohin	Thema
	A: 05.06.2022 E: 09.10.2022	FONDATION BEYELER Baselstrasse 101 CH-4125 Riehen/Basel	MONDRIAN Anlässlich des 150. Geburtstags des Künstlers widmet die Fondation Beyeler dem niederländischen Maler Piet Mondrian eine umfassende Ausstellung. Als einer der bedeutendsten Künstler der Avantgarde-Bewegung hat er die Entwicklung der Malerei von der Figuration zur Abstraktion maßgebend geprägt. Mondrians frühes Werk wird von der niederländischen Landschaftsmalerei des späten 19. Jahrhunderts bestimmt, Erst ab Anfang der 1920er Jahre konzentriert sich der Künstler auf eine komplett gegenstandslose Bildsprache. Mondrian Fondation Beyeler
	Dauer- ausstellung	Stiftung Reichspräsident- Friedrich-Ebert- Gedenkstätte Pfaffengasse 18 69117 Heidelberg	"Vom Arbeiterführer zum Reichspräsidenten – Friedrich Ebert (1871–1925)" Die Ausstellung dokumentiert in zehn Räumen das Leben und die Zeit Friedrich Eberts anhand zahlreicher Originaldokumente, Fotos und Objekte; darüber hinaus bietet sie einen Einblick in die Geschichte der Arbeiterbewegung, des Kaiserreiches, des Ersten Weltkriegs, der Revolution 1918/19 und der Weimarer Republik. https://www.ebert-gedenkstaette.de/pb/,Lde/62477.html
	A: 18.06.2019 E: 31.12.2022	Deutsches Verpackungsmuseum Hauptstraße 22 (Hinterhof) 69117 Heidelberg	bauhaus populär: Vom Bauhaus ins Kaufhaus. Die Neue Typographie und ihr Einfluss auf das Markendesign. Der Besuch der Ausstellung verändert den Blick auf altbekannte Marken und deren Designsprache und zeigt wie sich die Bewegung der künstlerischen Moderne in unserem eigenen Alltag etablieren konnte. SONDERAUSSTELLUNGEN - VERPACKUNGSMUSEUM HEIDELBERG
	A: 16.09.2022 E: 05.03.2023	Hessisches Landesmuseum Friedrich-Ebert- Allee 2, 65185 Wiesbaden	Ernst Wilhelm Nay – Retrospektive Als documenta-Künstler ist der deutsche Maler Ernst Wilhelm Nay (1902–1968) nach 1945 weltweit bekannt geworden. In seiner Bildsprache überführt Nay die Epoche des figürlichen Expressionismus der Klassischen Moderne in die gestische Abstraktion der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Ernst Wilhelm Nay – Museum Wiesbaden (museum-wiesbaden.de)

Ideen/Planung

50plus-aktiv Kunst und Museum	Zeitraum	Wohin	Thema
	A: 04.11.2022 E: 19.02.2023	SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT Römerberg 60311 Frankfurt	<p>CHAGALL. WELT IN AUFRUHR</p> <p>In einer großen Ausstellung beleuchtet die SCHIRN eine bislang wenig bekannte Seite seines Schaffens: Chagalls Werke der 1930er- und 1940er-Jahre, in denen sich seine farbenfrohe Palette verdunkelt. Das Werk und Leben des jüdischen Malers wurde maßgeblich durch die Kunstpolitik der Nationalsozialisten und den Holocaust geprägt. Bereits in den frühen 1930er-Jahren thematisierte Chagall in seiner Kunst den immer aggressiver werdenden Antisemitismus und emigrierte 1941 schließlich in die USA. Sein künstlerisches Schaffen in diesen Jahren berührt zentrale Themen wie Identität, Heimat und Exil. Mit über 100 eindringlichen Gemälden, Papierarbeiten, Fotos und Dokumenten zeichnet die Ausstellung die Suche des Künstlers nach einer Bildsprache im Angesicht von Vertreibung und Verfolgung nach.</p> <p>https://www.schirn.de/ausstellungen/2022/chagall/</p>
	A: 29.09.2022 E: 08.01.2023	Städel Museum Schaumainkai 63 60596 Frankfurt am Main	<p>VOR DÜRER - Der frühe Kupferstich</p> <p>Schon vor der Erfindung des Buchdrucks mit beweglichen Lettern wurden im 15. Jahrhundert die ersten Techniken zum Drucken von Bildern entwickelt. Den Anfang machte der Holzschnitt, bald gefolgt vom technisch aufwendigeren Kupferstich. Dieser entstand um 1430/40 aus der Gravirkunst der Goldschmiede und bot nicht nur ein weiteres Verfahren zur Vervielfältigung religiöser oder profaner Bilder, sondern eröffnete auch neue gestalterische Möglichkeiten. Das Städel Museum präsentiert aus seiner Sammlung eine Auswahl von besonders qualitätsvollen und seltenen Werken und einige der frühesten, kurz vor 1500 entstandenen Kupferstiche von Albrecht Dürer.</p> <p>Vor Dürer Städel Museum (staedelmuseum.de)</p>
	A: 23.11.2022 E: 05.03.2023	Städel Museum Schaumainkai 63 60596 Frankfurt am Main	<p>GUIDO RENI - Die Schönheit des Göttlichen</p> <p>Im Winter 2022 zeigt das Städel Museum in einer groß angelegten Ausstellung den einstigen Malerstar des italienischen Barock wieder: Guido Reni (1575–1642). Reni war zu seiner Zeit einer der erfolgreichsten Maler Europas. begehrt bei den bedeutendsten Auftraggebern, zu denen etwa der Borghese-Papst Paul V., der Herzog von Mantua oder die englische Königin zählten. In seiner Kunst übersetzte Reni wie kein anderer die Schönheit des Göttlichen in Malerei – gleich ob es sich um den christlichen Himmel oder die antike Götterwelt handelte.</p> <p>Guido Reni Städel Museum (staedelmuseum.de)</p>